



Pressemitteilung:

„Wie oft haben wir in den letzten eineinhalb Jahren die Kinder gefragt?“

Karen Pascha-Gladyshev und Tijen Onaran im LEGO® Talk über gesellschaftliche Mitbestimmung von Kindern

München, 18. Oktober 2021: Die Bedürfnisse von Kindern stärker in den gesellschaftlichen Fokus zu rücken – dafür setzt sich die LEGO GmbH ein. „Wie oft haben wir in den letzten eineinhalb Jahren die Kinder gefragt? Wir müssen ihnen und ihrer Meinung mehr Raum geben“, so Geschäftsführerin Karen Pascha-Gladyshev in der Gesprächsreihe „LEGO® Talk“, die am 24. Oktober 2021 auf der Website und den Social-Media-Kanälen (YouTube, Instagram, Facebook) der LEGO GmbH live geht.

Die junge Generation bestmöglich zu inspirieren und zu fördern, Kinder zu stärken und zu selbstbestimmten Gestaltern der Welt von morgen zu machen – das ist das erklärte Ziel des Unternehmens. Dazu gehört für die LEGO GmbH auch, Haltung und gesellschaftliches Engagement zu zeigen und Themen Aufmerksamkeit zu verschaffen, die für Kinder, Familien und Erziehungsberechtigte wichtig sind. Das mit prominenten Gästen besetzte Video-Gesprächsformat LEGO® Talk ist Teil verschiedener Initiativen des Unternehmens. Die Themenschwerpunkte sind die Sicherheit von Kindern im Netz, der selbstbewusste Umgang mit geschlechtsspezifischen Stereotypen sowie die Bestärkung und Mitwirkung von Kindern in der Gesellschaft. Die Gesprächsreihe liefert Denkansätze und regt zu offenen Gesprächen und Diskurs in Familien und in der Gesellschaft an.

Die neue LEGO Talk Folge mit Karen Pascha-Gladyshev und Tijen Onaran ab 24. Oktober 2021 auf der LEGO Website sowie den Social-Media-Kanälen YouTube, Instagram und Facebook

„Wenn wir als Gesellschaft mit Kindern gemeinsam nach Lösungen suchen, kommen wir zu kindergerechteren und besseren Ergebnissen“, sagt Karen Pascha-Gladyshev in Diskussion mit Bestsellerautorin und Gründerin des Beratungs- und Netzwerkunternehmens Global Digital Women, Tijen Onaran, in der neuen Folge des LEGO Talks. Auch Onaran, bekannt durch ihr Engagement für mehr Diversität und Sichtbarkeit von Frauen in der Wirtschaft, ist davon überzeugt, dass Kinder bessere Rahmenbedingungen zur Entfaltung ihres Potenzials benötigen: „Empowerment fängt mit den Kids an. Sie bilden das Rückgrat unserer Gesellschaft. Sie sind es, die künftig für Themen wie Nachhaltigkeit, Gleichberechtigung und Diversität eintreten.“

Kinder empowern und bestärken – was bedeutet das?

Es ist wichtig, Kinder als diejenigen, die unsere Zukunft prägen werden, zu bestärken. Sie sollen ermutigt werden, frei und offen zu sprechen, und sollen sich sicher sein, dass ihre Meinungen und Gedanken gehört werden. Hierfür den Raum zu schaffen und Kindern Vertrauen in sich selbst und ihre

individuellen Fähigkeiten zu vermitteln, so dass sie sich als Erwachsene mit ihrer Kreativität und Resilienz dafür einsetzen, die Welt nachhaltig positiv zu verändern, ist eine wesentliche Kernaufgabe.

Stereotype versus Potenzialentfaltung

Oftmals sieht sich die junge Generation jedoch noch immer mit Stereotypen konfrontiert, die sie in ihrer Potenzialentfaltung hindern. In drei weiteren LEGO Talks geht es daher nicht nur darum, wie verankert Stereotype in der Gesellschaft sind und in welchen Bereichen sie auftreten. In allen drei Gesprächen wird deutlich, wie wichtig es ist, die Selbstwahrnehmung von Kindern zu schärfen und ihnen zu vermitteln, dass sie sich mit allen Stärken, Schwächen und individuellen Interessen sicher fühlen können, um langfristig stereotypisches Denken zu verändern.

Sicher im Netz als Digital Native

Im zunehmend digitalisierten Alltag von Kindern ist zudem die Förderung sozial-digitaler Kompetenzen unerlässlich. Um das Selbstvertrauen von Kindern als Digital Native zu unterstützen, engagiert sich die LEGO GmbH auch hier. Neben Informationsmaterial für Familien und Kinder rund um Themen wie Online-Sicherheit, Privatsphäre und empathischer Umgang miteinander im Netz und zwei LEGO Talks bietet das Unternehmen seit dem Frühjahr 2021 gemeinsam mit Expertinnen und Experten des Bündnisses gegen Cybermobbing e.V. regelmäßig gratis Webinare für Eltern und Erziehungsberechtigte an. Interessierte erfahren darin, was die Anzeichen für Cybermobbing sind und wie das Thema mit Kindern spielerisch und kindgerecht besprochen werden kann.

Die nächsten 90-minütigen **Cybermobbing-Webinare** finden **am 26. Oktober, 09. November und 16. November 2021** statt. Die Teilnahme erfolgt gratis, Anmeldung auf der Website vom Bündnis gegen Cybermobbing e.V.: <https://www.buendnis-gegen-cybermobbing.de/lego/lego.html>

Hinweis für Redaktionen:

Deutschsprachiges Pressematerial (Presseinformation, ausführliche Hintergrundinformation zu den LEGO® Talk Episoden, Fotos, Videos) kann hier heruntergeladen werden: www.legonewsroom.de

Über die LEGO Gruppe:

Die LEGO Gruppe ist ein Familienunternehmen in Privatbesitz mit Firmensitz in Billund, Dänemark, und Hauptniederlassungen in Enfield (USA), London (UK), Shanghai (China) und Singapur. Das Unternehmen wurde im Jahr 1932 von Ole Kirk Kristiansen gegründet und ist heute, nicht zuletzt durch den weltberühmten LEGO Stein, einer der führenden Spielwarenhersteller. Getreu dem Leitsatz „Only the best is good enough“ setzt sich das Unternehmen für die Entwicklung von Kindern ein und fördert und inspiriert die „Baumeister von morgen“ durch kreatives Spielen und gleichzeitiges Lernen. LEGO Produkte werden auf der ganzen Welt verkauft und können online unter www.LEGO.com entdeckt werden. Weitere Informationen zur LEGO Gruppe, den finanziellen Ergebnissen des Unternehmens und seinem sozialen Engagement unter www.LEGO.com/aboutus. LEGO, das LEGO Logo und die Minifigur sind Marken der LEGO Gruppe. © 2021 The LEGO Group.

Pressekontakt:

consense communications GmbH (GPRA)

Phaedra Jeta

Wredestraße 7

80335 München

t: +49 89 23 00 26 34

lego@consense-communications.de